Unterbezirk Ruhr-Mitte

08.11.2019

Ferienprogramm 2020 findet in den letzten drei Wochen statt

Neue Wege im AWO Ferienprogramm: Im Sommer 2020 können Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 14 Jahren in der zweiten Ferienhälfte ihre Freizeit bei der AWO verbringen.

Damit findet die „Stadtranderholung“ diesmal nicht in den ersten drei Wochen der Ferien statt: „So vermeiden wir, dass unser Ferienprogramm parallel zu den Angeboten in den Offenen Ganztagsschulen läuft“, schildert AWO-Fachbereichsleiter Benjamin Bödecker.

Für Eltern ergibt sich dadurch der große Vorteil, dass sie flexibel agieren können. „Aus diesem Grund informieren auch schon jetzt über die neuen Zeiten der Stadtranderholung, damit sie in der Urlaubsplanung berücksichtigt werden können“, betont Benjamin Bödecker.

Noch spannender, noch spaßiger!

Die inhaltlichen Planungen für das Programm 2020 laufen ebenso bereits auf Hochtouren. Noch spannender, noch spaßiger: Die AWO verspricht, in den „Ferienrucksack“ individuelle, kreative und actionreiche Aktivitäten zu packen. Dazu zählen könnten Angebote rund um Tanzen, Wasserspaß, Bogenschießen, Streetsoccer, ein Grafitti-Workshop, ein Selbstverteidigungskursus und mehr.

Los geht‘s am 20. Juli, Ende ist dann am 7. August 2020; von Montag bis Freitag jeweils von

morgens an bis in den späten Nachmittag hinein. Die Kosten liegen bei 45 Euro pro Woche und Kind, Geschwisterkinder zahlen 25 Euro. Genauere Infos über das Programm gibt es dann im Frühjahr 2020.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte
E-Mail c.becker@awo-ruhr-mitte.de